

Glückliche Kommunikation – der soziale Prozess der Zukunft

Haben Sie schon einmal das Bedürfnis gehabt, eingefahrenen oder einseitigen Gesprächen eine glückliche Wende zu geben? Der beruflich und privat aktive Mensch sehnt sich im gesunden Zustand wohl nicht nach verletzenden, herablassenden Worten.

Wie geht das, dass die Möglichkeiten, die jeder Einzelne in jedem Augenblick freisetzt, zu Vernunft und Friedfertigkeit führen?

Ich will Ihnen an diesem Tag zeigen, wie der soziale Prozess das Schöpferpotential im Menschen anregen kann. Denn das Gegenteil kennen wir zu gut: Wenn autoritative oder moralisierende Strukturen vorliegen, wird der soziale Prozess eingeschränkt und die Sprache verrohrt oder wird nichtssagend. Schöpferisch tätig sein bedeutet eine sinnvolle, inhaltsreiche Sprachform zu schaffen.

Spannend ist es, wie am Beispiel einzelner Übungen aus dem Yoga jeder Teilnehmer erfahren kann, dass unmittelbar und sofort diese Möglichkeiten freigesetzt werden können, die zu einer ausgleichenden Haltung und einer harmonischen Körperform führen.

Auf die Sprache und den sozialen Prozess übertragen gewinnt der Mensch seinen glücklichen Stand und erbauende Sprachformen kaum aus dem Nach-denken/Reagieren, sondern mehr durch sein eigenes Vor-denken = Schöpferisch werden.

Wie lerne ich meinen Standpunkt so zu beziehen, das ich mit dem anderen Menschen durch eine **glückliche Kommunikation in Beziehung** treten kann?

Michaela Friedl, Trainerin für Kommunikation und Bewegung, Yogalehrerin

Kurs Nr. 66207 EUR 89,00

Volkshochschule, Münchener Str. 3, OG 28

19.10. 2018 , von 17.00 bis 21.30 Uhr

21.10.2018, von 09.30 bis 14.00 Uhr
